

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 11. März 2026

### **254. Spitalfinanzierung (kantonaler Vergütungsanteil an den stationären Spitaltarifen 2027, Festlegung)**

Das Bundesgesetz vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG; SR 832.10) sieht vor, dass sich die Kantone finanziell an den Vergütungen für Spitalbehandlungen beteiligen müssen. Gemäss Art. 49a Abs. 2<sup>ter</sup> KVG beträgt der kantonale Anteil an den Vergütungen für stationäre Spitalbehandlungen für alle Kantonseinwohnerinnen und -einwohner mindestens 55%. Der Anteil muss für das Kalenderjahr spätestens neun Monate vor dessen Beginn festgesetzt werden.

Die Festsetzung des Vergütungsanteils fällt gemäss § 19 Abs. 1 des Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetzes vom 2. Mai 2011 (LS 813.20) in die Zuständigkeit des Regierungsrates.

Der Regierungsrat setzte mit Beschluss Nr. 260/2023 den kantonalen Anteil für 2024–2026 auf das gesetzliche Mindestmass und damit auf 55% fest. Der Regierungsrat muss nun den kantonalen Anteil an den Vergütungen für das nächste Jahr bis spätestens Ende März 2026 festlegen.

Der kantonale Finanzierungsanteil von 55% hat sich bewährt. Eine Erhöhung würde zu einer finanziellen Mehrbelastung des Kantons führen und ist nicht angezeigt. Entsprechend ist der für alle Kantonseinwohnerinnen und -einwohner geltende kantonale Vergütungsanteil für das Kalenderjahr 2027 auf 55% festzulegen. Der Vergütungsanteil wird nur für das Jahr 2027 festgelegt, da mit der Einführung der einheitlichen Finanzierung der Leistungen im ambulanten und stationären Bereich per 1. Januar 2028 eine neue bundesrechtliche Regelung zur Finanzierung in Kraft tritt. Der erwähnte Kostenteiler ist im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2026–2029 berücksichtigt (Leistungsgruppe Nr. 6300, Somatische Akutversorgung und Rehabilitation, sowie Leistungsgruppe Nr. 6400, Psychiatrische Versorgung).

Die Festsetzung des kantonalen Vergütungsanteils durch den Regierungsrat zählt nicht zu den Beschlüssen der Kantonsregierungen, gegen die gemäss Art. 53 Abs. 1 KVG Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht geführt werden kann. Als Rechtsmittel gegen diesen Entscheid ist gemäss § 41 des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 24. Mai 1959 (LS 175.2) daher die Beschwerde an das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich möglich.

Auf Antrag der Gesundheitsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der für alle Kantonseinwohnerinnen und -einwohner geltende kantonale Anteil an den Vergütungen von stationären Leistungen in Listenspitälern im Sinne von Art. 49a Abs. 2<sup>ter</sup> des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung wird für das Kalenderjahr 2027 auf 55% festgesetzt.

II. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Mitteilung an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

III. Veröffentlichung von Dispositiv I und II im Amtsblatt.

IV. Mitteilung an folgende Spitäler, Geburtshäuser und Versicherer für sich sowie zuhanden der Rechtsträger bzw. bei Verbänden zuhanden ihrer Mitglieder (E) an:

Spitäler und Geburtshäuser:

- H+ Die Spitäler der Schweiz, Lorrainestrasse 4A, 3013 Bern
- Verband Zürcher Krankenhäuser, Nordstrasse 15, 8006 Zürich
- Interessengemeinschaft der Geburtshäuser Schweiz, Badenerstrasse 177, 8003 Zürich
- aarReha Schinznach, Badstrasse 55, 5116 Schinznach-Bad
- Adus Medica, Breitestrasse 11, 8157 Dielsdorf
- Clenia Privatklinik Littenheid, Hauptstrasse 130, 9573 Littenheid
- Clenia Schlössli AG, Schösslistrasse 8, 8618 Oetwil am See
- Forel Klinik, Islikonerstrasse 5, 8548 Ellikon an der Thur
- Geburtshaus Delphys, Badenerstrasse 177, 8003 Zürich
- Geburtshaus Winterthur, Lindstrasse 16, 8404 Winterthur
- Geburtshaus Zürcher Oberland, Schürlistrasse 3, 8344 Bäretswil
- GZO AG Spital Wetzikon, Spitalstrasse 66, Postfach, 8620 Wetzikon
- Hochgebirgsklinik Davos, Herman Burchard Strasse 1, 7265 Davos
- Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland, Wieshofstrasse 102, Postfach 144, 8408 Winterthur
- Kantonsspital Winterthur, Brauerstrasse 15, Postfach 834, 8401 Winterthur
- Kantonsspital Winterthur, Sozialpädiatrisches Zentrum, Brauerstrasse 15, Postfach 834, 8401 Winterthur
- Klinik Gais AG, Gäbrisstrasse 1172, Postfach 131, 9056 Gais
- Klinik Hirslanden, Witellikerstrasse 40, 8032 Zürich
- Klinik Lengg, Bleulerstrasse 60, 8008 Zürich

- Klinik Meissenberg, Meisenbergstrasse 17, 6300 Zug
- Klinik Sonnenhof, Sonnenhofstrasse 15, 9608 Ganterschwil
- Klinik Schloss Mammern, Dr. A. O.-Fleisch-Strasse 3, 8265 Mammern
- Klinik Susenberg, Schreberweg 9, 8044 Zürich
- Kliniken Valens, Rehasentrum Triemli, Birmensdorferstrasse 497, 8063 Zürich
- Kliniken Valens, Rehaklinik Wald, Faltigbergstrasse 7, 8636 Wald
- Kliniken Valens, Rehabilitationszentrum Valens, Taminaplatz 1, 7317 Valens
- Kliniken Valens, Rehaklinik Davos Clavadel, Klinikstrasse 6, 7272 Davos Clavadel
- Limmatklinik, Hardturmstrasse 133, 8005 Zürich
- Modellstation SOMOSA, Zum Park 20, 8404 Winterthur
- Privatklinik Hohenegg AG, Hohenegg 1, 8706 Meilen
- Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Lenggstrasse 31, Postfach 1931, 8032 Zürich
- REHAB Basel, Im Burgfelderhof 40, 4012 Basel
- Rehaklinik Bellikon, Mutschellenstrasse 2, Postfach, 5454 Bellikon
- Rehaklinik Dussnang, Kurhausstrasse 34, 8374 Dussnang
- Rehaklinik Zihlschlacht, Hauptstrasse 2-4, 8588 Zihlschlacht
- Sanatorium Kilchberg, Alte Landstrasse 70, 8802 Kilchberg
- Schulthess-Klinik, Lengghalde 2, 8008 Zürich
- See-Spital Horgen, Asylstrasse 19, Postfach 280, 8810 Horgen
- Spital Affoltern, Sonnenbergstrasse 27, 8910 Affoltern am Albis
- Spital Bülach, Spitalstrasse 24, 8180 Bülach
- Spital Limmattal, Urdorferstrasse 100, 8952 Schlieren
- Spital Männedorf, Asylstrasse 10, Postfach, 8708 Männedorf
- Spital Uster, Brunnenstrasse 42, Postfach, 8610 Uster
- Spital Zollikerberg, Trichtenhauserstrasse 20, 8125 Zollikerberg
- Stadtspital Zürich, Standort Triemli, Birmensdorferstrasse 497, 8063 Zürich
- Stadtspital Zürich, Standort Waid, Tièchestrasse 99, 8037 Zürich
- Suchtfachklinik Zürich, Emil-Klöti Strasse 18, 8037 Zürich
- Sune-Egge, Sozialwerke Pfarrer Sieber, Riedenhaldenstrasse 11, 8046 Zürich
- Universitätsklinik Balgrist, Forchstrasse 340, 8008 Zürich
- Universitäts-Kinderspital Zürich, Lenggstrasse 30, 8008 Zürich
- Universitäts-Kinderspital Zürich, Kinder-Reha Schweiz, Mühlebergstrasse 104, 8910 Affoltern am Albis
- Universitäts-Kinderspital Zürich, Psychosomatik und Psychiatrie, Dolderstrasse 29, 8032 Zürich
- Universitätsspital Zürich, Rämistrasse 100, 8091 Zürich

- Universitätsspital Zürich, Zentrum für Essstörungen,  
Rämistrasse 100, 8091 Zürich
- Uroviva Klinik für Urologie, Zürichstrasse 5, 8180 Bülach
- Zentrum für Psychiatrie und Psychotherapie Affoltern,  
Sonnenbergstrasse 27, 8910 Affoltern am Albis
- ZurzachCare Zürich AG, Rehaklinik Zollikerberg,  
Trichtenhauserstrasse 20, 8125 Zollikerberg
- ZurzachCare Zürich AG, Rehaklinik Limmattal,  
Urdorferstrasse 100, 8952 Schlieren
- ZurzachCare AG, Rehaklinik Bad Zurzach, Quellenstrasse 34,  
5330 Bad Zurzach

Versicherer:

- CSS Kranken-Versicherung AG, Postfach, 6002 Luzern
- Einkaufsgemeinschaft HSK AG, Postfach, 8081 Zürich
- prio.swiss, Waisenhausplatz 25, 3011 Bern
- santéservices ag, Lagerstrasse 107, 8021 Zürich
- Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen  
und -direktoren, Haus der Kantone, Speichergasse 6, Postfach,  
3001 Bern
- Gesundheitsdirektion



Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**